

**Beispiel 1**

Sei  $f(x) = -|x| \circ \frac{1}{x} \circ \exp[x] = \exp\left[-\left|\frac{1}{x}\right|\right]$  die Verknüpfung dreier Funktionen die nicht alle auf ganz  $\mathbb{R}$  definiert sind. Welche der Funktionen ist nicht auf ganz  $\mathbb{R}$  definiert. Lässt sich die Funktion zu einer auf ganz  $\mathbb{R}$  definierten Funktion ergänzen. Wenn ja, ist diese Ergänzung eindeutig. Wenn wieder die Antwort "ja" ist, ist diese Ergänzung stetig? Bestimmen Sie die Definitionsbereich  $D(f)$ . Ist  $f$  stetig für jedes  $x \in D(f)$ ? Besitzt die Menge  $\{f(x) \mid x \in D(f)\} \subset \mathbb{R}$  ein Minimum bzw. ein Maximum? Kann  $f(x)$  zu einer stetigen Funktion  $f^*(x)$  mit  $D(f^*) = \mathbb{R}$  ergänzt werden? Wenn ja, ist diese Ergänzung eindeutig? Besitzt die Menge  $\{f^*(x) \mid \exists x \in D(f^*)\} \subset \mathbb{R}$  ein Minimum bzw. ein Maximum?

**Beispiel 2**

Begründen Sie, oder finden Sie ein Gegenbeispiel.

- (a) Die Verknüpfung zweier unstetiger Funktionen ist unstetig
- (b) Jede beschränkte streng monoton wachsende Funktion, hat nur endlich viele Sprungstellen.
- (c) Sei  $f(x)$  eine beschränkte Funktion auf  $D(f)$ . Die Funktion  $\frac{1}{\left[\sup_{x \in D(f)} f(x)\right] - f(x)}$  ist immer unbeschränkt auf ihrem Definitionsbereich.

**Beispiel 3**

Ist die Menge  $V = \{x \mid x = a \exp[\sqrt{-1} \phi], \text{ mit } a, \phi \in \mathbb{R} \text{ und } a > 0\}$  mit den Verknüpfungen  $x + y = a \exp[\sqrt{-1} \phi] + b \exp[\sqrt{-1} \chi] = ab \exp[\sqrt{-1} (\phi + \chi)]$  und  $\lambda \cdot x = \lambda a \exp[\sqrt{-1} \phi]$  ein Vektorraum.